



# Jahresbericht 2016

## **Jugendförderung Arbeiterschützenbund Dübendorf**

Bereits ist die vierte Schiesssaison der Jugendlichen mit dem Arbeiterschützenbund Dübendorf vorbei. Und auch das Jahr 2016 war von vielen schönen und erfolgreichen Momenten geprägt. Natürlich ist eine gute Führung der Kurse nur möglich mit einem guten und zuverlässigen Team.

Das Jahr 2016 war geprägt von Neuerungen! Das Jungschützenalter wurde vom 17. auf das 15. Altersjahr gesenkt. Nun gibt es total 6 Jungschützenklassen. Leider gab es einen Rückgang beim Jugendschiesskurs.

### **Jugendschiesskurs (10-14 jährige)**

In diesem Jahr starteten wir mit 4 Jugendschützen. Der Kurs war unterteilt in 13 Schiesslektionen, von Mitte März bis Ende September. Während dieser Zeit schossen alle Teilnehmer das komplette ZHSV Nachwuchsprogramm. Dieses Programm besteht aus verschiedenen Übungsschiessen, dem Bundesprogramm, dem Feldschiessen und dem Kursabschlusschiessen. Einige schossen noch den Feld-, Vancouver und JU+VE-Stich. Das Bezirksschiessen wurde auch besucht. Der Kurs wurde leider von keinem Teilnehmer vollständig abgeschlossen.

### **Jungschützenkurs (15-20 jährige)**

Der Jungschützenkurs wurde von 13 Jungschützen besucht. Der Kurs setzte sich zusammen aus 9 Teilnehmern im ersten Kurs, 3 Teilnehmer im vierten Kurs und 1 Teilnehmer im fünften Kurs. Der Kurs war unterteilt in 13 Schiesslektionen, von Mitte März bis Ende September. Während dieser Zeit schossen alle Teilnehmer das komplette Jungschützenprogramm. Dieses Programm besteht aus verschiedenen Übungsschiessen, aus einem Hauptschiessen, dem Bundesprogramm, dem Feldschiessen und dem Wettschiessen. Einige schossen noch den Feld- und JU+VE-Stich, Auch das Bezirksschiessen wurde besucht. Der Kurs wurde von 9 Teilnehmern vollständig abgeschlossen.

## **Besuchte Anlässe**

### Kantonaler Jungschützentag (Wettschiessen-JS / Kursabschlusschiessen-JJ):

Dieser Anlass, der bezirksweise durchgeführt wird, fand auf dem Schiessstand Uster statt. Aus dem Bezirk Uster nahmen Total 66 JS/JJ teil. Die JS aus dem Bezirk erreichten eine Kranzquote von 63.79 % (ASB 75 %). Bei den JJ waren es 62.5 % (ASB 100 %). Glaser Florian mit 79 Punkten und Herzog Nicola mit 75 Punkten belegten Rang 2 und 3 im Bezirk Uster. Bei den Jungschützen schoss sich Büchel Lars auf den 5. Rang mit 87 Punkten.

### ZHSV JS / JJ GM Final in Bülach:

In der Kategorie JS qualifizierte sich eine Gruppe für den Kantonalfinal. Dies waren: Aebersold Aristide, Büchel Lars, Grossenbacher Remo, Utzinger Jan. Sie errichteten den 17. Rang von 24 teilnehmenden Gruppen. Es muss noch etwas an der Wettkampferfahrung gearbeitet werden.

### Bezirkseinzelfinal:

Grossenbacher Remo, Büchel Lars und Fölller Jakob konnten am Bezirkseinzelfinal teilnehmen. Von 16 Teilnehmern erreichte Fölller Jakob den 3. Rang, Grossenbacher Remo den 9. Rang und den Fölller Jakob 11. Rang.

### Grillplausch mit Verein:

Leider wurde der Grillplausch am Hauptdatum, sowie am Ausweichdatum abgesagt. Petrus ist wahrscheinlich kein Grillfreund.

# ARBEITERSCHÜTZENBUND DÜBENDORF

## Jungschützen- und Jugendwesen



### Nachtschiessen Weisstannen:

Leider gab es dieses Jahr kein SASB Freundschaftsschiessen mehr. Somit mussten wir uns etwas anders überlegen, um den Nachmittag, resp. frühen Abend vor dem Nachtschiessen zu verbringen. Und zwar machten wir einen Besuch im gigantischen «Gebirgs-Schlacht-Schiff» unter den Schweizer Alpen. Und zwar besuchten wir die Festung Furggels. Nach einer grossartigen Führung gönnten wir uns noch so einen richtig feinen Festungsznacht. Es war wie früher...Danach ging es dann weiter ins Weisstannental zum Nachtschiessen. Um ca. 20.00 Uhr mussten die ersten zum Schiessen antreten. Um ca. 22.00 Uhr waren alle mit ihrem Nachtschiessen durch. Die Stimmung war sehr gut. Auch durften wir einige Komplimente entgegennehmen, was wir für eine disziplinierte Gruppe sind, obwohl so viele Jugendliche dabei sind. Auf der Heimreise ging es dann noch zu einem „Mitternachtsbrunch“ in den MC Donald's. Auch die ältere Generation war mit dabei.

### Grosse Gewehrreinigung und Materialabgabe:

Im Schützenhaus Dübendorf wurden während zwei Abenden sämtliche Gewehre intensiv geputzt. Die Gewehrreinigung und Rückgabe verlief tadellos. Auch das Kantonale Zeughaus war einmal mehr sehr zufrieden.

### Absenden Jungschützenkurs und Jugendschiesskurs:

Total waren knapp 20 Teilnehmer anwesend, inkl. Leiter. Nach einem kleinen Nachtessen gab es die verdienten Militärischen Leistungsausweise, Kränze und Preise. Es war ein gemütlicher Abend. Bei den Jungschützen holte Grossenbacher Remo den Wanderpokal ab.

## **Verschiedenes**

Der Jungschützen- und Jugendschiesskurs 2016 verlief soweit erfolgreich. Es waren viele positive Erlebnisse, welche zu diesem Urteil beigetragen haben. Aufgrund guter Ausbildung kam es zu keinerlei Zwischenfällen. Die Sicherheitsvorschriften wurden stets eingehalten. Auch die Kontrolle durch den Schiessoffizier, bestätigte ein hohes Ausbildungs- und Sicherheitsniveau.

Die Verkleinerung der JuKo zum Führungsteam Jugendförderung hat sich sehr bewährt. In der kommenden Schiesssaison werden wir so weiterfahren.

## **Ausblick 2017**

In der Schiesssaison wird uns Patrick Silvestri nicht mehr unterstützen. Er gab den Austritt aus der JuKo. Dafür machte er persönliche Gründe geltend. Roger Rechsteiner wird ab 2017 nicht mehr selber die Kurse durchführen. Er leitet als Chef Jugendförderung aber weiterhin die JuKo und koordiniert die Kurse. Manuela Piatti ist nun nebst Aktuarin der JuKo die Kursleiterin der JS und JJ-Kurse. Ihre Stellvertreterin ist Vanessa Ströher, die auch die gesamte Personalplanung aller Leiter und Hilfsleiter macht. Denise Grossenbacher macht hauptsächlich den Administrativen Teil, sowie die auswärtigen Anlässe. Vor allem ist sie federführend in der Organisation des Abschlussabends. Natürlich darf der Nachwuchs bei den Leitern nicht fehlen. Lars Büchel, der ab diesem Jahr kein JS mehr ist, wird bei der nächsten Gelegenheit den Jungschützenleiterkurs besuchen. Auch Remo Grossenbacher, im Moment noch Jungschütze, setzt sich vermehrt für die Jugendförderung ein.

## **Danke**

Der Stadt Dübendorf gebührt ein grosser Dank! Ohne ihre Jugendförderungsbeiträge hätten wir finanzielle Schwierigkeiten Jungschützen- und Jugendschiesskurse durchzuführen.

Allen die in irgendwelcher Art und Weise den Jungschützen- und Jugendschiesskurs unterstützt haben (z.B. Mami's und Papi's) gebührt auch einen sehr grossen Dank!

Sämtliche Ranglisten und Statistiken sind auf unserer Homepage [www.jungschuetzenduebi.ch](http://www.jungschuetzenduebi.ch) verfügbar.

Sportliche Grüsse

Chef Jugendförderung  
Arbeiterschützenbund Dübendorf  
Roger Rechsteiner